

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 89 (1963)  
**Heft:** 9

**Illustration:** "Ein historischer Augenblick!"  
**Autor:** Leffel, Jean

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Gelesen und notiert

Ein Kochbuch hat sich auf dem amerikanischen Büchermarkt zum Bestseller entwickelt. Mit diesem Kochbuch ausgerüstet, ist die Hausfrau allen Situationen gewachsen. In einem separaten Kapitel findet sie sogar «Einige Rezepte zum Verreiben ungebetener Gäste.»

Eine französische Fluggesellschaft preist in einem Werbeprospekt ihre Bordverpflegung folgendermaßen an: «Unser Borddiner erstreckt sich über sieben Gänge und zweitausend Kilometer.»

In einer Anzeige einer englischen Tageszeitung hieß es: «Zu verkaufen komplette Ausgabe der Encyclopaedia Britannica, niemals benutzt – meine Frau weiß alles besser.»

In den Telefonzellen einer argentinischen Offiziersausbildungsschule wurde folgende Mahnung angeschlagen: «Rufe nie mehr als vier Mädchen hintereinander an! Andere Schüler wollen auch an die Reihe kommen!»

Mit einem Hinweisschild in jedem Zimmer wendet sich ein Hotel in der chilenischen Hauptstadt Santiago an seine Gäste: «Bei Erdbeben, bitte, sofort auf die Straße eilen. Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt in unserem Lande.»

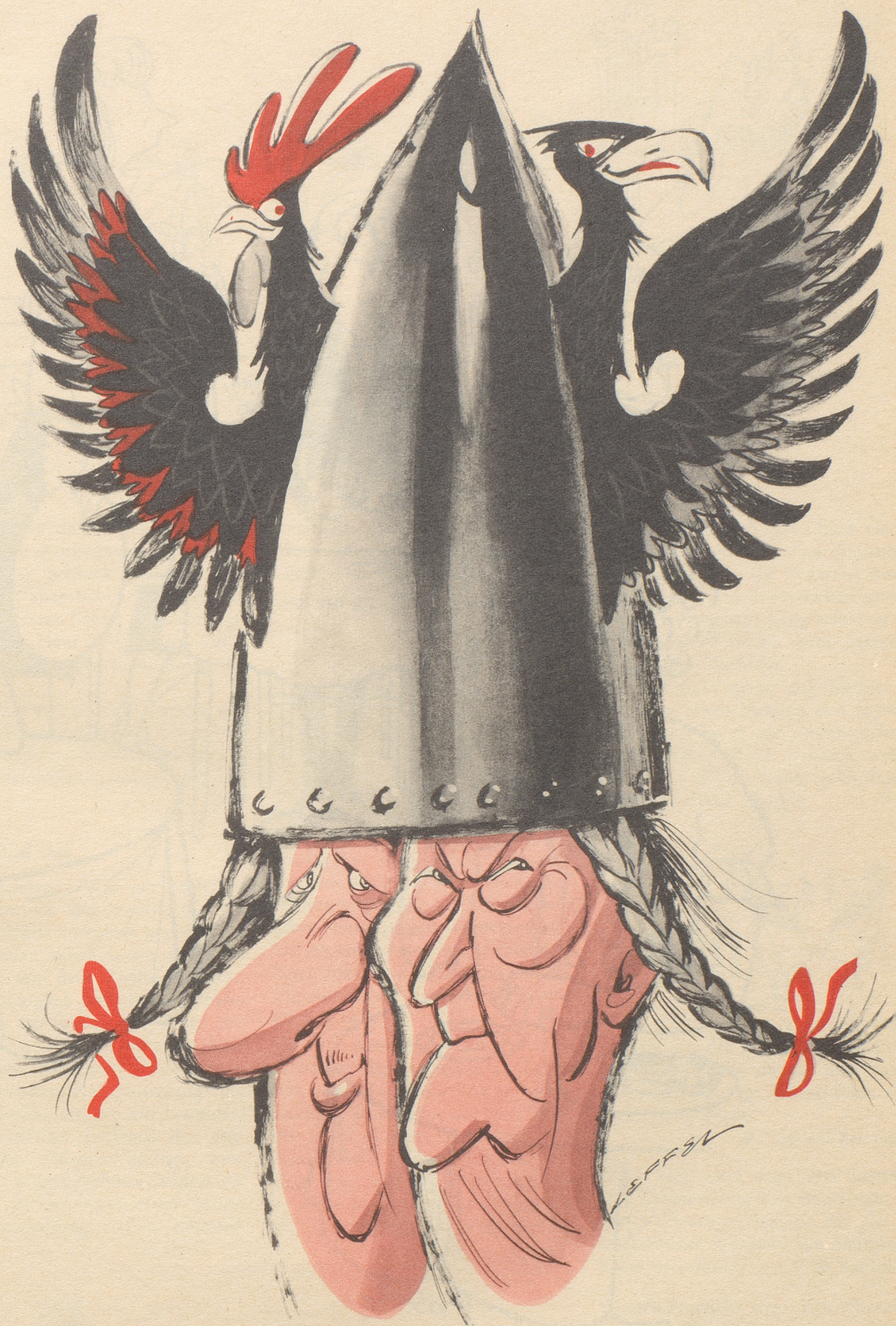
Ein Münchner Auto trug kürzlich ein Schild, auf dem geschrieben stand: «Bitte keine gebührenpflichtigen Verwarnungen. Bin pleite.»

Auf einer häufig von Lastwagen benutzten Straße in Schwaben fuhr ein Kleinauto mit der Aufschrift: «Bitte, dreimal hupen, wenn Sie über mich drüberfahren wollen!»

Laut dem amerikanischen «Maclean's Magazine» lautet die neueste Reklame für gebrauchte Autos: «... war im Besitz einer alten Dame, die damit Sonntags zur Kirche fuhr...» – oder: «... gehörte einem jungen Mann, meist nur zum Parkieren benutzt ...» TR

### O dieses Wetter!

«I gloube, es well anger Wätter gä; scho sit zweine Jahre bin i gäng eso müed u schlampig.» FL



Der Vertrag über die deutsch-französische Zusammenarbeit ist abgeschlossen.

«Ein historischer Augenblick!»

Beide unter einem Hut –  
Ende gut, alles gut?

(Anmerkung: Das Fragezeichen  
stehen lassen oder streichen.)